

Deutsche Rück

Risikopartnerschaft – vertrauensvoll und dauerhaft verlässlich

Die Deutsche Rück ist einer der wenigen mittelständischen Rückversicherer Deutschlands mit großer Finanzstärke und stabiler Bonitätseinstufung. Die Ratingagentur Standard & Poor's bestätigte uns im November 2017 das Rating A+ („outlook stable“). Nach Einschätzung der Agentur verfügt die Deutsche Rück über ein sehr starkes finanzielles Risikoprofil und eine äußerst starke Kapitalausstattung.

Marktposition

Die Deutsche Rückversicherung AG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Ihre Marktposition in Deutschland, Österreich sowie in Mittel- und Osteuropa konnte sie weiter festigen – auf den deutschsprachigen Märkten dabei als einer der führenden Rückversicherer. Im Geschäftsjahr 2017 erhöhte sich das Bruttobeitragsvolumen der Deutschen Rück um 4,0 % auf rund 962 Millionen €.

Marktverhalten

Die Deutsche Rück konzentriert ihre Zeichnungstätigkeit auf die deutschsprachigen Märkte, auf denen sie seit ihrer Gründung aktiv ist, sowie auf die europäischen Märkte. Sie ist professioneller und kompetenter Ansprechpartner in allen rückversicherungsrelevanten Belangen der Schaden-/Unfall und Lebensversicherung. Die Deutsche Rück bietet eine verlässliche Zeichnungspolitik mit passgenauen Rückversicherungslösungen. Diese richten sich an den regionalen Erfordernissen ihrer Zielmärkte und den darin mitbegründeten spezifischen Kundenbedürfnissen in Euro-

pa aus. Für ihre Aktionärszedenten, die öffentlichen Versicherer, nimmt die Deutsche Rück die Funktion des führenden Rückversicherers wahr.

Unsere ausgeprägte Expertise und Kundenorientierung sowie unsere hervorragende Bonität und unser konsistentes Marktverhalten machen die Deutsche Rück heute zu einer gesuchten Adresse in ganz Europa.

Kompetenz und Kundenberatung

Unser Denken und unser Handeln sind erstversicherungsgeprägt. Wir begleiten jede Geschäftsbeziehung partnerschaftlich, service- und dialogorientiert mit einem fachlich-individuell zugeschnittenen Angebot und passgenauen Deckungskonzepten. Wir garantieren schnelle und effiziente Entscheidungsprozesse, die vor allem den regionalen Erfordernissen in unseren Zielmärkten gerecht werden und nicht von abstrakten globalen Unternehmenszielen gesteuert werden.

Dank kompetenter, markterfahrener und engagierter Mitarbeiter sowie einer schlanken Organisationsstruktur bearbeiten wir die Wünsche und Anregungen unserer Kunden zügig, zielgerichtet und flexibel. Hierbei profitieren unsere Kunden von dem Know-how unserer Aktuarer aus den Markt Bereichen und dem Zentralen Underwriting Management. Für unsere Zedenten reichen die aktuariellen Serviceleistungen von der ausführlichen Analyse der Bestands-, Prämien- und Schadenentwicklung über die umfassende Portefeuilanalyse bis hin zur Erstellung optimaler Deckungs-

konzepte. Unsere geowissenschaftlichen Analysen helfen unseren Kunden, die Schadenpotenziale ihrer Naturgefahrenportefeuilles abzuschätzen und den eventuell notwendigen Risikotransfer angemessen zu gestalten. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Geowissenschaftlern, Aktuaren und Marktverantwortlichen in unserem Haus können wir unsere Zedenten verantwortungsbewusst und mit Umsicht unterstützen.

Kontinuität und Konsistenz

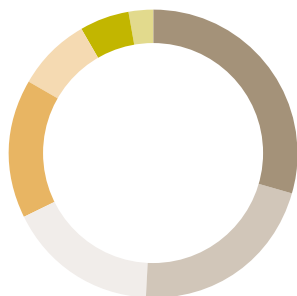
Stabile Partnerschaften und langfristige vertrauensvolle Rückversicherungsbeziehungen sind für die Deutsche Rück seit mehr als 65 Jahren gelebte Werte. Als qualitätsorientierter Service-Rückversicherer

zielen wir auf einen im Zeitablauf fairen Interessensausgleich zwischen den Deckungsinteressen unserer Zedenten und unseren eigenen Ergebniserfordernissen. Unsere stabile Eigentümerstruktur und solide Kapitalausstattung machen unsere Deckungversprechen unabhängig von kurzfristigen Klimaschwankungen am Markt. Das verschafft uns Freiräume in unserer Zeichnungspolitik und erlaubt uns längerfristige Betrachtungshorizonte.

Rückversicherungsportefeuille

Die Deutsche Rück zeichnet Rückversicherungsgeschäft überwiegend im Heimatmarkt Deutschland sowie in den angrenzenden deutschsprachigen

PORTEFEUILLESTRUKTUR 2017
nach Nettobeiträgen



- 29,5 % Feuer/BU/EC
- 21,6 % Wohngebäude/Sturm
- 16,7 % Sonstige Versicherungen
- 15,7 % Kraftfahrt
- 8,2 % Haftpflicht
- 5,6 % Leben
- 2,7 % Unfall

PORTEFEUILLE Beitragseinnahmen nach Versicherungszweigen in Mio. €	2017		2016	
	Brutto	Netto	Brutto	Netto
Feuer/BU/EC	288,2	138,4	284,4	135,0
Wohngebäude/Sturm	274,2	101,7	274,0	104,2
Sonstige Versicherungen	215,6	78,3	191,0	74,3
Kraftfahrt	77,0	73,9	75,5	73,2
Haftpflicht	38,7	38,6	40,3	40,2
Leben	56,0	26,2	46,6	29,0
Unfall	12,7	12,7	13,4	13,4
Gesamt	962,4	469,8	925,2	469,3

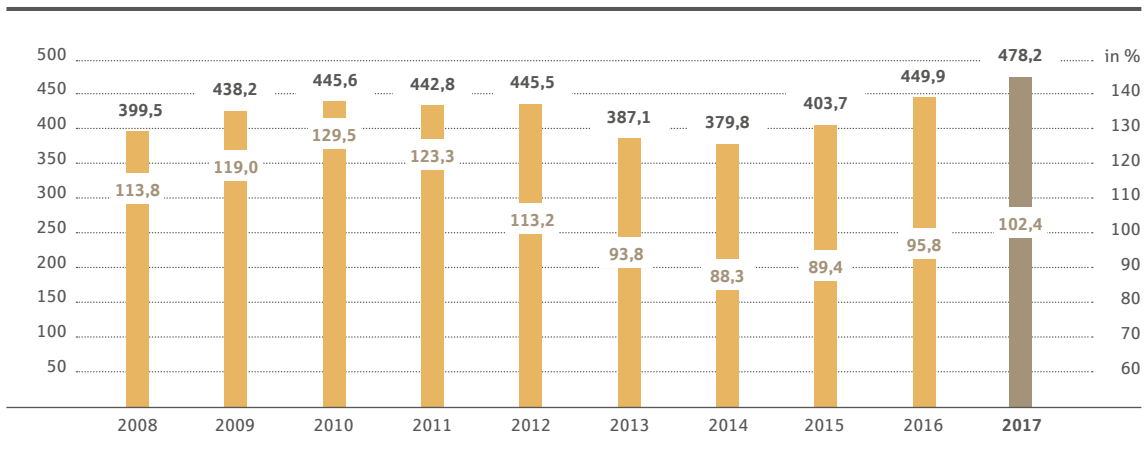
Nachbarländern. Zur Verbesserung der geografischen Risikodiversifikation wurde das Geschäftsgebiet darüber hinaus auch auf die osteuropäischen Märkte ausgedehnt. Neben dem Geschäft mit den Aktionärszedenten, das sich überwiegend auf versicherte Risiken in der Sachversicherung bezieht, stammt etwa ein Drittel des Geschäfts aus Kundenbeziehungen außerhalb des Aktionärskreises. Hier liegt der Schwerpunkt zur Optimierung unserer Sparten diversifikation auf den HUK-Sparten. Während diese Risiken fast ausschließlich im Selbstbehalt verbleiben, besteht für das Sachgeschäft der Aktionäre ein umfangreiches Retrozessionsprogramm. Erhebliche Teile des von unseren Zedenten gezeichneten Geschäfts werden ihnen auf dem Retrozessionsweg wieder

überlassen. Das ermöglicht den regional fokussierten Unternehmen einen überregionalen Risikoausgleich. Der übrige Retrozessionsbedarf resultiert aus der Übernahme von Risikospitzen im Sturm-/Elementarschadengeschäft mit den Aktionären sowie in der weiteren Diversifikation von Rückversicherungsrisiken auf dem europäischen Markt.

Leistungsfähigkeit und finanzielle Ausstattung

Die Entwicklung der Eigenmittel und der sonstigen Sicherheitsmittel stellt sich wie folgt dar:

ENTWICKLUNG DER EIGENMITTEL* 2008 – 2017
in Mio. €

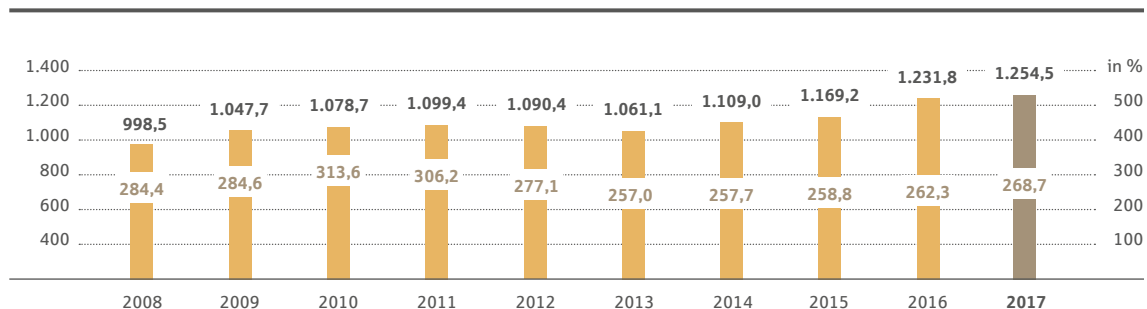


*Eigenkapital nach Gewinnverwendung, Genussrechtskapital und Schwankungsrückstellungen

■ in % der verdienten Beiträge – Netto

ENTWICKLUNG DES COVERS* 2008 – 2017

in Mio. €



*Eigenmittel plus Schaden- und Deckungsrückstellungen

■ in % der verdienten Beiträge – Netto

Die Deutsche Rück verfolgt eine selektive, ertragsorientierte Zeichnungspolitik – sie stellt dabei Ertrag vor Wachstum. Die Strategie des Unternehmens ist es, den Zedenten nachhaltig als Partner mit einem

hohen Sicherheitsniveau zur Verfügung zu stehen. So verfügt die Deutsche Rück über eine überdurchschnittliche Solvabilitätsausstattung und eine hervorragende Finanzkraft.

SOLVENCY II-KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

in Mio. €

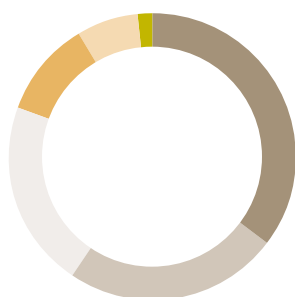
	2017	2016
Vermögenswerte insgesamt	2.049,5	1.898,3
Verbindlichkeiten insgesamt	1.355,0	1.249,1
Anrechnungsfähige Eigenmittel (Tier 1)	691,5	646,2
Anrechnungsfähige Eigenmittel (Tier 2)	60,2	60,7
= Verfügbare Eigenmittel	751,7	706,9
SCR	336,0	330,6
SCR-Bedeckungsquote	224 %	214 %
MCR	118,4	109,1
MCR-Bedeckungsquote	604 %	612 %

Anlagepolitik

Die Portfeuillestruktur der Deutschen Rück spiegelt sich in der Zusammensetzung des Kapitalanlagebestands wider. Wir betreiben eine konservative Anlagepolitik mit dem Ziel, das Vermögen liquide, sicher und gleichzeitig mit guter Rendite anzulegen. Das Vermögen ist breit diversifiziert und überwiegend in festverzinslichen Anlagen investiert. Dem Grundsatz der Sicherheit folgend, legen wir Wert auf Schuldner mit guter Bonität, wobei zusätzlich auf eine gleichmäßige Verteilung der Einzelrisiken geachtet wird. Frühzeitig und in angemessenem Umfang haben

wir Sachwertanlagen beigemischt, um im Niedrigzinsumfeld weiterhin stabile Erträge generieren zu können. Im Vordergrund steht dabei der Grundsatz der Aufrechterhaltung der Liquidität, um im Schadenfall eine sachversicherungsspezifisch hohe Abwicklungsgeschwindigkeit sicherzustellen. Bei Bedarf können jederzeit die benötigten Mittel aus der Kapitalanlage bereitgestellt werden. Der Buchwert der Kapitalanlagen inklusive Depotforderungen lag im Jahr 2017 bei 1.330,0 Millionen €, dabei betragen die Bewertungsreserven 172,2 Millionen €.

STRUKTUR DER KAPITALANLAGEN ZUM 31. DEZEMBER 2017



- 35,3 % Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen (inkl. Grundschuldforderungen)
- 24,2 % Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
- 21,3 % Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen
- 10,6 % Festverzinsliche Wertpapiere
- 7,1 % Depotforderungen
- 1,5 % Einlagen bei Kreditinstituten

Rahmenbedingungen für den Geschäftsbetrieb

Die Deutsche Rückversicherung Aktiengesellschaft wurde 1951 gegründet. Gemäß unserer Satzung bieten wir Rückversicherungsschutz in allen Versicherungszweigen. Unsere Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks förderlich sind. Sie unterliegt der für Rückversicherungsunternehmen geltenden Kontrolle durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Wir haben unseren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland. Die rechtlichen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen können insoweit als bekannt vorausgesetzt werden. Die Rückversi-

cherungstätigkeit und der Kapitalverkehr sind nicht behindert. Die Freiheit bei der Kapitalanlage sowie die Transferfreiheit für Schadenzahlungen und Kapitalerträge sind uneingeschränkt gegeben.

Die Deutsche Rück befindet sich zu 100 % im Besitz öffentlicher Versicherungsunternehmen. Die Anteile sind breit gestreut, sodass kein Aktionär eine Mehrheit besitzt. Die derzeit drei Vorstandsmitglieder der Deutschen Rück, die vom Aufsichtsrat bestellt werden, führen die Geschäfte und vertreten das Unternehmen. Die Aktionärsvertreter im Aufsichtsrat sind Vorstandsmitglieder öffentlicher Versicherungsunternehmen.

Deutsche Rück. Nähe mit Weitblick.

DEUTSCHE RÜCKVERSICHERUNG AKTIENGESELLSCHAFT

Hansaallee 177
40549 Düsseldorf
Telefon +49 211 4554-01
info@deutscherueck.de
www.deutscherueck.de